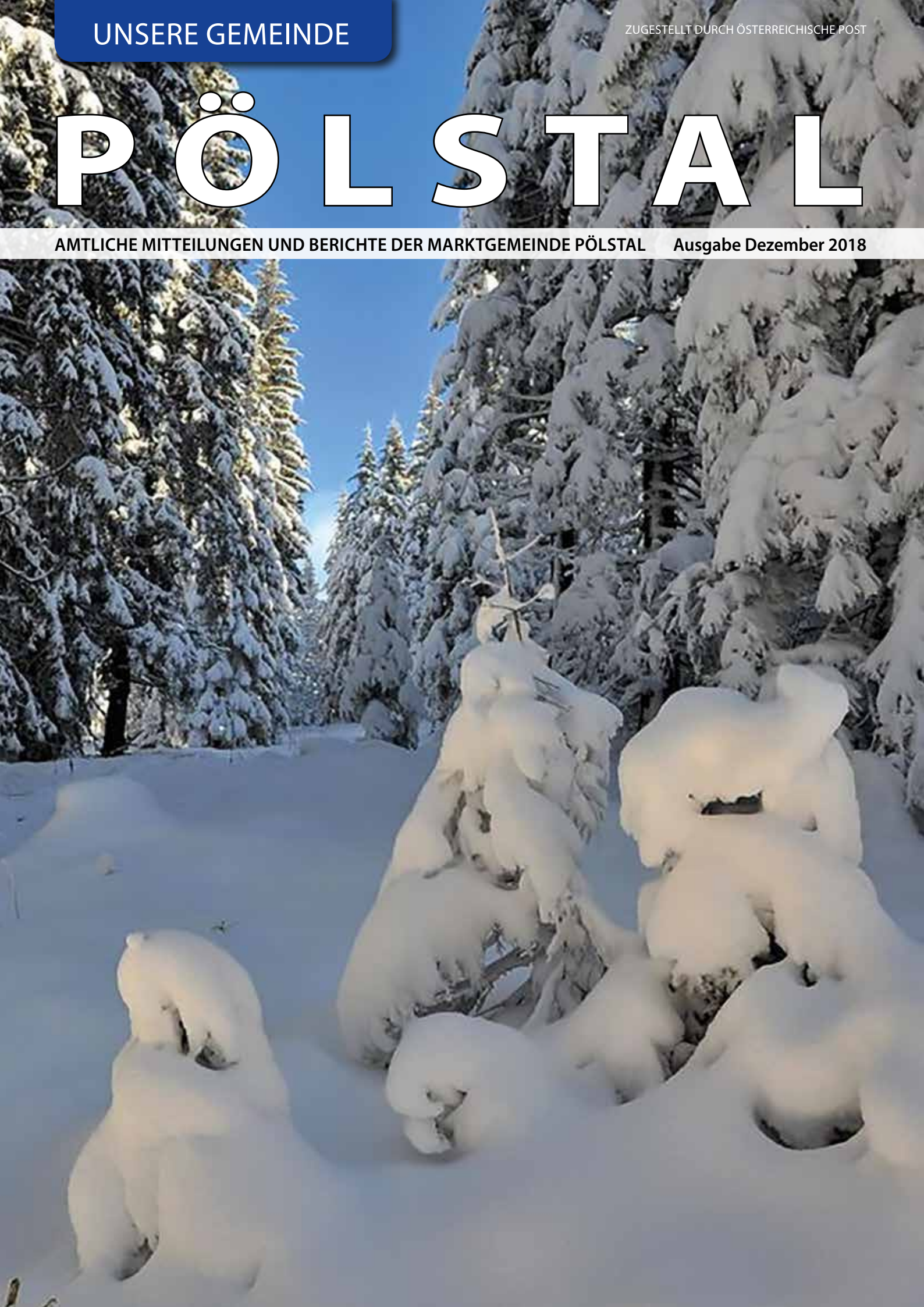


UNSERE GEMEINDE

ZUGESTELLT DURCH ÖSTERREICHISCHE POST

# PÖLSTAL

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BERICHTE DER MARKTGEMEINDE PÖLSTAL Ausgabe Dezember 2018



# VORWORT



**BÜRGERMEISTER**

ALOIS MAYER

## Geschätzte Bürgerinnen & Bürger! Liebe Jugend!

Das Jahr 2018 war für die Marktgemeinde Pölstal ein herausforderndes und arbeitsreiches Jahr. Neben den normalen Tätigkeiten in der Gemeinde kamen auch die durch Unwetter entstandene Schäden hinzu, welche bewältigt werden mussten. Dies stellte nicht nur die Gemeindebediensteten, sondern auch die Bevölkerung vor zahlreiche Aufgaben. Besonders hervorzuheben sei an dieser Stelle der Verdienst der Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter im Bereich des Bauhofes und der Verwaltung.

Die Arbeit in einer Gemeinde ist sehr vielfältig und kann unter anderem nur durch eine gute Zusammenarbeit von allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen wahrgenommen werden. Ich bin sehr froh, dass diese Zusammenarbeit in unserer Marktgemeinde sehr gut funktioniert und somit vieles gemeinsam erreicht werden kann.

Natürlich ist aber auch die Kooperation mit unseren Nachbargemeinden von großer Bedeutung. Ich möchte an dieser Stelle daher auch die Gelegenheit nutzen, mich bei unseren Nachbargemeinden Hohentauern, Oberwölz, Pöls-Oberkurzheim und Pusterwald für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im Pölstal zu bedanken.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel ist es mir ein besonderes Anliegen, mich bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für Ihr Interesse, für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis zu bedanken.

Mein Dank gilt allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in sozialen Einrichtungen, in den Kirchengremien oder in Vereinen, sei es auf sportlichem oder auf kulturellem Gebiet, ehrenamtlich ihre Freizeit und ihre Persönlichkeit eingebracht haben. Bitte führen Sie Ihre

Dienste auch im neuen Jahr mit demselben Schwung und Elan durch, wie Sie das im Jahre 2018 getan haben.

Ich möchte mich auch bei allen bedanken, die in kommunalen Gremien, in der Verwaltung oder aus eigener Initiative örtliche Aufgaben wahrgenommen haben und für ihre Mitbürger da waren, wenn sie gebraucht wurden.

Die bevorstehenden Feiertage sollen Ihnen viel Freude und Zeit dafür bringen, sich wieder auf das Wesentliche zu besinnen und Kraft für das neue Jahr zu tanken. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest, einen gelungenen Jahreswechsel und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019!

Ihr Bürgermeister  
Alois Mayer

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

## Schneeräumung

Die Pflichten der Anrainer gem. § 93 StVO  
Wer wann wo räumen muss

Gemäß § 93 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis auch gestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen!

Weiters umfasst die Schneeräumungspflicht nach § 93 StVO auch die Abfuhr der Schneehäufungen, und zwar nicht nur hinsichtlich des witterungsbedingt dort liegenden Schnees, sondern auch

auf den durch einen Schneeflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig verbrachten Schnee. Wenn die Marktgemeinde auch den Gehsteig entlang Ihrer Liegenschaft aus arbeitstechnischen Gründen mit räumt, dann stellt dies für die Gemeinde keine Verpflichtung und für die Liegenschaftsbesitzer schon gar keinen Rechtsanspruch dar, **sondern ist eine reine Serviceleistung!** Die grundsätzliche Räum- und Streuverpflichtung bleibt dem Eigentümer der angrenzenden Liegenschaft wie auch die Haftung für Schäden, die durch eine Vernachlässigung dieser Pflichten allenfalls entstehen.

**ACHTUNG:**  
Nicht erlaubt ist auch das Ablagern  
bzw. hinausschaufeln des Schnees  
auf die Straße!



## Einstellung einer Vertragsbediensteten in der Buchhaltung

In der Gemeinderatssitzung vom 25.10.2018 wurde einstimmig die Aufnahme von Frau Gerlinde Sulzbacher in der Marktgemeinde Pölstal mit 01.01.2019 beschlossen. Frau Gerlinde Sulzbacher wird zukünftig die Aufgaben von Herrn Michael Prugger übernehmen, da er die Marktgemeinde Pölstal mit 31.03.2019 verlassen wird. Wir freuen uns über die Unterstützung und wünschen ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

## Kinderferienprogramm 2018

Dank der Bereitschaft vieler Vereine unserer Marktgemeinde, konnte auch heuer wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm geboten werden, welches von vielen Kindern mit Begeisterung genutzt wurde. Der Abschlussausflug führte uns in diesem Jahr wieder in den Tiergarten Schönbrunn nach Wien, an dem rund 40 Kinder mit Begleitpersonen teilgenommen haben. Die Marktgemeinde Pölstal bedankt sich bei allen Vereinen, die am Kinderferienprogramm 2018 mitgewirkt haben für ihr Engagement rund um unsere Kinder!

# DURCHSTARTEN

*mit einer Lehre*

## BEI ZELLSTOFF PÖLS AG

**heinzelpulp**  
ZELLSTOFF PÖLS AG

**ELEKTROTECHNIK**

**METALLTECHNIK**

**INDUSTRIEKAUF-  
FRAU-/MANN**



Du interessierst dich für eine  
Lehre in der Zellstoff Pöls AG?  
Dann bewirb dich bei uns!



Alle Infos findest du unter:  
[www.60neuejobs.at](http://www.60neuejobs.at)

Zellstoff Pöls AG  
Dr. Luigi-Angeli-Strasse 9, 8761 Pöls-Oberkurzheim, T 03579/8181 518

**SCHNUPPERTAGE**  
28. JÄNNER BIS  
1. FEBRUAR 2019

Anmeldung zu den  
Schnuppertagen bis  
24.01.2019



**team pöls**

**Bei Bedarf Shuttle-Dienst für unsere Lehrlinge**





## PensionistInnen-/ SeniorInnenenausflug 2018

Der von der **Marktgemeinde Pölstal organisierte Ausflug** hat heuer am 5. Oktober stattgefunden und hat uns dieses Mal **in die Weststeiermark** geführt.

Um 07:15 Uhr wurde mit zwei Postbussen mit der Abfahrt in den Ortsteilen begonnen. Nachdem alle 94 TeilnehmerInnen in den Bussen Platz genommen hatten, hat uns die Fahrt bei schönem Wetter und guter Fernsicht über das Gaberl und Köflach/ Voitsberg nach Preding geführt. Preding liegt zwischen dem Stainzer Schilcherland und der Weinstraße des Sausal.

In Preding angekommen gab es im Schloß Hornegg zur Begrüßung ein kleines Frühstück. Danach wurde von den Eigentümern, der Familie Höller deren Vorfahren vor 4 Generationen von Südtirol in die Steiermark kamen, eine Einweisung im Arkadenhof und am Spiegelteich durchgeführt. Am Anwesen wird derzeit für die Vermarktung der Fischprodukte der Verkaufsraum umgebaut. Die Führung und Informa-

tion, wie die „Nachhaltige Fischzucht“ (auf einer bestimmten Wasserfläche nicht mehr überdimensional produzieren, als in der Natur überleben könnte) funktioniert, wurde direkt am Spiegelteich erklärt. Von insgesamt ca. 120 ha des Guts sind ca. 30 ha Wasserfläche. Nähere Informationen sind auf [www.gut-hornegg.at](http://www.gut-hornegg.at) zu finden.

Anschließend reisten wir nur wenige Kilometer weiter nach Stainz, wo im Gasthof Schilcherlandhof, direkt am Hauptplatz gelegen, zu Mittag gegessen wurde. Wenn weiteres Interesse an den Angeboten dieses Hauses gegeben ist, so kann man unter [www.schilcherlandhof.at](http://www.schilcherlandhof.at) weiterlesen. Nach dieser Stärkung ging es bei fast sommerlichen Temperaturen weiter nach Bad Gams zum Erlebnis und Genusshof Rabensteiner. Wir wurden dort mit einem Begrüßungsgetränk empfangen um danach folgende bestens vorbereitete Teile erleben zu können:

**Die hofeigene Ölpresse** – das Pressen des Kernöls vorgeführt und erklärt.

Der Kürbis- Kulinariakraum - Kürbiskerne in über 40 verschiedenen Geschmacksrichtungen, Kürbis-Pesto, Marmeladen mit Kürbis, Kürbiskernölkosmetik, Kürbisbier, Kaltgepresste Öle, Schnäpse, Liköre, Handgeschöpfte Schokolade,..

Der Essig- Genussraum - „Sauer macht lustig“ – über 60 verschiedene Essigsorten.

**Schilcherkeller** - in einem wunderschön adaptierten, gewölbten Keller, Schilcherweine, Liköre, Edelbrände und Säfte aus der Region.



**Keramikstubbm & Keramikproduktion** – ein wahrer Augenschmaus ist die Keramikstubbm für jeden der eine Vorliebe für Tradition, Brauchtum und vor allem Keramik hat.

Wer sich weitere Informationen einholen will, hat auf [www.kuerbiskernoel.at](http://www.kuerbiskernoel.at) die Möglichkeit dazu.

Nach diesem umfangreichen Programm wurde die Heimreise über die Packautobahn und das Lavanttal angetreten. In unserer Heimatgemeinde gab es zum Tagesausklang noch eine Jause im Kirchenwirt in St. Oswald ( [www.gasthof-holzmann.at](http://www.gasthof-holzmann.at) ). Für die abschließende Heimfahrt standen heuer die Postbusse und ein Bus der Fa. Scherkl zur Verfügung.

Die Gemeindevertretung hofft, den Teilnehmern damit einen angenehmen, unterhaltsamen, geselligen und abwechslungsreichen Tag ermöglicht zu haben. Die beiden Reiseleiter – Bgm. Alois Mayer und GK DI (FH) Hubert Simbürger bedankten sich auch bei allen Teilnehmern für die Disziplin die einen reibungslosen Ablauf ermöglichten. Ein besonderer Dank gilt auch unseren beiden Buschauffeuren Hans Öffl und Wolfgang Haubner, die uns in bewährter Manier sicher an Ziel und wieder nach Hause gebracht haben.



# Volksschule Möderbrugg

## Erntedankfest in der Schule

Die Kinder der Volksschule brachten ihr geerntetes Obst und Gemüse mit, das von Herrn Pfarrer Heimo Schöffmann gesegnet wurde. Mit Liedern, Gedichten und Geschichten bedankten sich die Schüler für die heurige Ernte.

Zum Abschluss dieses schönen Festes gab es für alle eine köstliche Kartoffelsuppe, die von den Schülern der 4. Klasse zubereitet wurde.



## Cafe Puls zu Besuch

Am 09. Oktober besuchte uns Wahlwanderer Florian Danner vom Cafe Puls Magazin ganz überraschend in der Volksschule Möderbrugg. Er interviewte VD Dipl. - Päd. Brigitta Dirnberger und stellte ihr Fragen zur politischen Lage ein Jahr nach der Wahl. Das Video kann unter folgendem Link angesehen werden: <https://www.puls4.com/cafe-puls/Videos/beitraege/Florian-Danner-kehrt-zurueck-auf-die-Schulbank>

## AUVA – Skisicherheits-Workshop

Beim Skisicherheits-Workshop brachte Nicole von der AUVA Winterstimmung und Pistenspaß in den Turnsaal.

Mit Videos, lustigen Spielen, Rätseln und viel Bewegung wurden die Kinder für die Sicherheit beim Wintersport sensibilisiert. Themen wie „Sichere Ausrüstung, richtiges Verhalten beim Liftfahren und Gefahren“ wurden be-

handelt. Zum Abschluss konnte sogar durch richtig gelöste Rätsel eine „Schatztruhe“ geöffnet werden.

## Projekt „Wirtschaft zum Angreifen“ Firma Eagle Burgmann

Die Kinder der 3. Klasse durften sich

heuer an dem Projekt „Wirtschaft zum Angreifen“ beteiligen und den Betrieb Eagle Burgmann besichtigen. Die Arbeit am Projekt wurde dann von den Kindern selbst den Eltern und dem Geschäftsführer der Firma Dipl. Ing. Felix Hagemann präsentiert.



VD Brigitta Dirnberger mit Frau Dr. Margit Ergert (IDEUM) und Herrn Dipl. Ing. Felix Hagemann (Eagle Burgmann)



## Bauernbundausflug der OG St. Johann am Tauern

Der diesjährige Ausflug unserer Ortsgruppe führte am 20.10.2018 ins untere Ennstal. Erste Station war die landwirtschaftliche Fachschule Grabnerhof in Admont.

Direktor Forstner erläuterte ausführlich die Schwerpunkte der Ausbildung am Grabnerhof und führte uns anschließend durch den neuen Stall, die Schule und das Internat.

Nach einem guten Mittagessen im Gasthaus Pirafellner ging es über den Buchauersattel nach St. Gallen, wo im Ortsteil Weißenbach an der Enns am Betrieb „Veitelbauer“ Apfelsaft und Most verkostet werden konnte.

Auch hatte man Gelegenheit selbst Tafelobst zu pflücken.

Weiter ging es zum Betrieb vlg. Grabenbauer, wo der gebürtige Triebentaler Andreas Leitner mit seiner Partnerin Silke seit einigen Jahren einen Pferdezuchtbetrieb führt. Sie stellten uns diese aus England stammende, ganz besondere Rasse „Gypsy Cobs“, näher vor und erläuterten uns ihr Betriebskonzept.

Über die Kaiserau ging es wieder zurück nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Obfrau Friederike Fritz für diesen interessanten und geselligen Ausflug.



## Laternenfest Babytreff St. Johann am Tauern

„Egal ob Groß ob Klein, jeder kann ein bisschen Martin sein“- daher lud der Babytreff St. Johann am Tauern am 10.11. Klein und Groß zum Laternenfest ein. Ein paar Tage zuvor wurden schon fleißig gemeinsam Laternen gebastelt, die von den Kindern stolz zum Laternenfest getragen wurden. Nachdem die Legende des heiligen St. Martin vorgelesen wurde, machten die Kleinen mit ihren Eltern, Bekannten und Verwandten, einen Umzug um den örtlichen Badeteich. Dabei durften traditionelle

Laternenlieder natürlich nicht fehlen. Nach einem abschließenden Laternenanzug, am Raiffeisenplatz, wurden alle zu einem kleinen Imbiss mit Glühwein und Tee in das „Kauf und Treff Kaffee“ eingeladen. Die Eltern und Kinder des Babytreffs bedanken sich für die zahlreichen Teilnehmer.

Der Babytreff findet einmal im Monat in den Räumlichkeiten des ehemaligen Kindergartens in St. Johann a.T. statt und ist für Eltern und Kinder ab 0 Jahren.



## Die „Goldene Securitas 2018“ geht an Franz Rattinger KG

Alle zwei Jahre werden mit der „Goldenen Securitas“ herausragende Leistungen von kleinen und mittleren Unternehmen aller Branchen österreichweit für die Sicherheit ihrer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ausgezeichnet.

Heuer geht die Goldene Securitas 2018, der österreichische Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzpreis der AUVA und der Wirtschaftskammer Österreich, an das Familienunternehmen Franz Rattinger KG mit Sitz in Möderbrugg und St. Marein bei Neumarkt, das branchenübergreifend und österreichweit als einziges Transportunternehmen für den Preis nominiert wurde.

Die Firma Franz Rattinger KG konnte am Donnerstag, den 8. November 2018 im Rahmen einer glanzvollen Gala im MAK, dem Österreichischen Museum für angewandte Kunst in Wien, den 1. Preis – die Goldene Securitas 2018 – in Empfang nehmen. Es ist ein großer Erfolg für das traditionelle Transport-

unternehmen und für sein ausgezeichnetes und hochqualifiziertes Team, das schon seit mehr als 70 Jahren tagtäglich mit viel Motivation und Freude für seine Kunden im Einsatz ist.

Im Rahmen der Gala wurde auch der Kurzfilm veröffentlicht, der von einem 6-köpfigen Film- und Fotografenteam

im August 2018 am Standort in St. Marein bei Neumarkt gedreht wurde. Die MitarbeiterInnen als Hauptdarsteller konnten erleben, wie es sich „am Set“ anfühlt und wie aufwendig eine Filmproduktion ist. Der Film wird demnächst auf der firmeneigenen Facebook-Seite und auf [www.rattinger.at](http://www.rattinger.at) veröffentlicht.



## Schöne Herbstwanderung am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2018

Zur Tradition geworden ist bereits die Wanderung der Ortsgruppe Oberzeiring des Österreichischen Alpenvereines am Nationalfeiertag. Dieses Jahr führte uns die Wanderung in das schöne Triebental. Mit privaten PKW's erfolgte die Anreise zur Bergerhube, wo wir unsere Wanderung starteten. Bei der Bergerhube angelangt, standen wieder 2 Routen, eine kürzere und eine längere, für die Teilnehmer zur Auswahl:

Route 1: Bergerhube – Bärensulsattel – Griesmoarkogel – Himmeleck – Himmelkogel – Moarkogel – Moartörl – Moaralm – Bergerhube. Gehzeit: 6 Std. 1000 hm, 13 km. Führung: Dieter Koller und Jakob Gruber.

Das Gipfelkreuz am Himmelkogel wurde heuer anlässlich des 800-Jahr-Jubiläums der Diözese Graz-Seckau neu

errichtet und eingeweiht. Es trägt den Schriftzug „Du bist nicht allein“.

Route 2: Bergerhube – Moaralm – Moartörl – Triebenfeldkogel – Moaralm – Bergerhube. Gehzeit: 5 Std. 700 hm, 11 km. Führung: Heidi Kainer.

Für die Route 1 entschlossen sich 29 Wanderer, die Route 2 nahmen 21 Teilnehmer in Angriff. Wir wurden während der ganzen Wanderung mit herrlichem Bergwetter belohnt. Kaum Wind und purer Sonnenschein.

Alle Teilnehmer trafen sich dann wieder auf der „Moaralm“ um sich zu laben. Die angenehm warme Nachmittags-sonne an diesem Tag hat zum längeren Verweilen auf der Moaralm eingeladen. Ein herzliches Dankeschön den Hütten-leuten Luisi und Ernst Tadler für die freundliche Aufnahme.

Schlussendlich mussten alle Wanderer zum Ausgangspunkt des Wandertages, die Bergerhube, zurückkehren.

In der Bergerhube wurde unser Hunger mit Schweinsbraten und anderen Köstlichkeiten gestillt und unser Durst gelöscht. Auch hier gilt unser herzlicher Dank den Wirtsleuten Marianne und Sigi Luidold für die exzellenten Speisen. In geselliger Runde ließen wir den Tag gemütlich ausklingen.



## Verleihung von Katastrophenhilfe-Medaillen an unsere 5 Feuerwehren

In Anwesenheit von LAbg. Gabriele Kolar und LAbg. Hermann Hartleb, OBR Harald Schaden, ABI Armin Rettenegger und Gemeinderäten unserer Marktgemeinde, wurden am 20. Oktober 2018, Mitglieder unserer 5 Feuerwehren mit Katastrophenhilfe-Medaillen in Bronze und Silber ausgezeichnet.

In den vergangenen Jahren, besonders aber im Vorjahr, hat uns die Natur drastisch vor Augen geführt, was sie in wenigen Stunden in der Lage ist, an Unheil und Schäden anzurichten. Vielen Bewohnern unserer Gemeinde wird die Schreckensnacht vom 4. auf den 5. August 2017 sicherlich noch lange

in Erinnerung bleiben. Es grenzt an ein Wunder, dass bei den Naturgewalten in unserer Gemeinde keine Menschen zu Schaden gekommen sind.

Dies ist nicht zuletzt dem besonnenen Verhalten der betroffenen Bevölkerung und der ausgezeichneten Ausbildung und Vorgehensweise unserer Feuerwehren vor Ort zuzuschreiben. Man kann nicht genug betonen, dass ohne die Tatkraft unserer Feuerwehren derartige Situationen nicht so gut zu bewältigen wären. Wenn Hilfe benötigt wird, sind es unsere Feuerwehren, die rasch, kompetent, und unbürokratisch helfen. Deshalb gebührt den KameradInnen unserer Feuerwehren hohe Anerkennung und höchster Respekt.

Im Namen der Marktgemeinde Pölstal sowie im Namen unserer Bürgerinnen und Bürger bedanken wir uns bei unseren Feuerwehren für ihr Engagement, ihre Hilfsbereitschaft, ihr Verantwortungsbewusstsein und ihren Idealismus. Die Marktgemeinde Pölstal gratuliert allen Ausgezeichneten und wünscht allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden weiterhin viel Freude bei der Feuerwehr.

Ein Danke gilt aber auch ihren Angehörigen, die großes Verständnis aufbringen, damit die Mitglieder unserer Feuerwehren ihr großes und selbstloses Engagement im Dienst am Nächsten ausüben können. Wir wünschen weiterhin eine stets gesunde Rückkehr von Übungen und Einsätzen.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Bäuerinnen von St. Oswald-Möderbrugg, welche für das ausgezeichnete Buffet verantwortlich waren, sowie beim Musikverein St. Oswald-Möderbrugg für die würdige und musikalische Gestaltung bei dieser Feier.



*FF St. Oswald-St. Johann – Bronze*



*FF Bretstein – Bronze*



*FF Möderbrugg – Silber*





FF St. Oswald-St. Johann – Silber



FF Oberzeiring – Silber



FF Möderbrug – Bronze



Im Rahmen der Verleihung der Katastrophenhilfe-Medaillen wurden auch die Gemeindefunktionäre Peter Fruhmann, Burkhard Öffel, Josef Steiner, Arnold Öffel, Albert Größing und Wolfgang Meier mit den Katastrophenhilfe-Medaillen in Bronze ausgezeichnet.

## Besuch bei der Feuerwehr Möderbrugg

Im Rahmen des heurigen Ferienprogramms, besuchten zahlreiche Kinder der Gemeinde Pölstal unsere Feuerwehr. An diesem Tag gab es für die Kinder tolle Stunden bei der FF Möderbrugg. Nach einer interessanten Präsentation über die Feuerwehr und ihre Aufgaben, wurden den Kindern anschließend die Feuerwehrfahrzeuge und die enthaltenen Gerätschaften gezeigt.



Zum Schluss wurden die Einsatzmöglichkeiten der neuen Drohne präsentiert, was von den Kindern mit großer Begeisterung verfolgt wurde. Zu guter Letzt konnten die Kinder bei Pizza und Getränken noch weitere feuerwehrspezifische Details bei den Feuerwehrkameraden erfragen.

Das Kommando der FF Möderbrugg würde sich über den Beitritt des einen oder anderen Jugendlichen sehr freuen.



Freiwillige Feuerwehr Möderbrugg

## Anschaffung neuer Geräte für Ihre Sicherheit

Um den immer komplexeren Anforderungen bei Einsätzen gerecht zu werden, hat die **Freiwillige Feuerwehr Möderbrugg** beschlossen, dafür auch die neuesten Technologien zu nützen. Anfang dieses Jahres wurde eine Drohne (Hexakopter) angekauft. Ausgerüstet ist diese mit einer Restlicht-/Wärmebildkamera. Das Einsatzspektrum umfasst Lage- und Schadensbildanalysen (Hochwasser, Muren, Lawinen, Brände...) für lokale bzw. überörtliche Behörden und Einsatzkräfte in Echtzeit, sowie Vermisstensuche. Weiters wurden auch noch Schere, Spreitzer und Hebekissen

zu schnellstmöglicher Bergung eingeklemmter Personen im Verkehrsbereich angekauft.

Diese neuen Gerätschaften ermöglichen

es den Kameradinnen und Kameraden der FF Möderbrugg bei den nächsten Einsätzen, schneller und effizienter zu reagieren.



Freiwillige Feuerwehr Bretstein

## Übung des Abschnitts 4 beim Sägewerk Haingartner

Am 6. Oktober fand die diesjährige Abschnittsübung in Bretstein statt. Übungsort war das Sägewerk Haingartner. Die Annahme war ein Brand, ausgelöst durch einen elektrischen Defekt im Hauptteil der Säge, der sich zu einem Vollbrand ausbreitet. Um diese große Brandausbreitung bewältigen zu können wird eine große Wassermenge benötigt. Durch das dazugehörige Kraftwerk führt der Bretsteinbach wenig Wasser. Um genug Wassermenge für die Tragkraftpumpen zur Verfügung zu haben wurde das Kraftwerk abgeschaltet. Nach Alarmierung um 14:00 Uhr durch die Sirene rückte die Feuerwehr Bretstein mit dem TLF-A 1000 und dem MZF zum Erstangriff aus. In weiterer Folge wurden die Tanklösch-

fahrzeuge der Feuerwehren Pusterwald und St. Oswald, die Kleinlöschfahrzeuge mit Tragkraftspritzen der Feuerwehren Hohentauern, St. Johann, Möderbrugg, Oberzeiring und Götzendorf angefordert. Zur Unterstützung des Einsatzleiters, Kommandant HBI Josef Mayerl, kam das Einsatzleitfahrzeug des Bereiches Judenburg mit zwei Kameraden der FF Zeltweg. Um einen umfassenden Angriff durchführen zu können wurde auch die Drehleiter Judenburg mit dem TLF-A 4000 zur Wasserversorgung nachalamiert. Nach ca. einer Stunde konnte „Brand aus“ gegeben werden. Als Übungsbeobachter waren der Bürgermeister Alois Mayer, Bereichskommandant OBR Harald Schaden und Abschnittskommandant ABI Armin Ret-



tenegger anwesend. Nach einer kurzen Nachbesprechung und den Gruß- und Dankesworten der Ehrengäste und Firmeninhabers Horst Haingartner wurden die Übungsteilnehmer von der Fam. Haingartner zur Kameradschaftspflege und einer Jause ins Rüsthaus Bretstein eingeladen.

Ziel der Übung war es, den neuen Brandschutzplan von diesem Objekt zu beüben. Vorrangig die Saugstellen zu finden die genügend Tiefe auch bei weniger Wasser in Frage kommen und im Winter auch zugänglich sind. Diese werden im Brandschutzplan vermerkt und gekennzeichnet. Insgesamt waren an dieser Übung 84 Kameraden und 11 Fahrzeuge.



Landjugend St. Johann

## Seilziehen am Tauern

Am 09. September 2018 fand unser traditionelles Seilziehen statt. Bei schönstem Wetter kämpften zehn Mannschaften um den Sieg. Diesen sicherte sich die Freiwillige Feuerwehr St. Johann am Tauern. Auf den weiteren Plätzen folgten die Gruppen „Schellhuam“, die Theaterrunde St. Johann am Tauern und die „Steirerpackla“. Neben dem „Kinder – Seilziehen“ wurde auch ein Duell zwischen Sonnseite – Schattseite gemacht, wobei heuer der Wanderpokal ganz knapp an die Schattseite ging. Herzliche

Gratulation und vielen Dank allen teilnehmenden Teams!

Neben dem Seilziehen konnten sich die Besucher auch beim „Bierkrugschieben“ messen. Hier schaffte es Krammer Martin zum Sieg, gefolgt von Steiner Brigitte, Hübler Anton, Steiner Franz und Schintelbacher Heidi. Auch für Speis und Trank wurde bestens gesorgt und schließlich feierte man bis in die späten Abendstunden. Die Landjugend St. Johann bedankt sich nochmals bei allen Besucher/innen für's Kommen!



## „Lebens(t)raum Bankerl“

Die Volksschule ist ein Ort den jeder einmal besuchte – ein Ort an dem Freundschaften für's Leben entstanden. Doch vor zwei Jahren ist es in unserem Ort ruhiger geworden. Da die Kinderanzahl zu niedrig war, wurde die Volksschule geschlossen. Aber so geht es nicht weiter!

Deshalb hat sich die Landjugend St. Johann entschlossen, ein „Bankerl“ vor der Volksschule aufzustellen. Die Gemeinde überlegt einen Teil der Volksschule als Vereinsraum zur Verfügung zu stellen. Dieses „Lebens(t)raum – Bankerl“ wäre also ein erster Schritt für das Stärken

von Zusammenhalt, Gemeinschaft und Vereinsleben in unserem schönen Ort. Das Bankerl hat vor der Volksschule seinen Platz gefunden und kann von jedem benutzt werden!



Landjugend Bretstein

## „Liebe mit Hindernissen“ gab es in Bretstein

Bei unserem Theater durften wir zahlreiche Gäste begrüßen und konnten viele Leute mit unserem heurigen Stück „Liebe mit Hindernissen“ wieder zum Lachen bringen. Die Darsteller Melanie Stuhlpfarrer, Stefan Steinberger, Christoph Haingartner, Laura Klingsbigl, Larissa Lerchbacher und heuer erstmals dabei Matthias Mandl stellten ihr schauspielerisches Talent unter Beweis und brachten den Saal zum Beben. Unser LJ – Jahr neigt sich dem Ende zu und wir laden recht herzlich zur Generalversammlung im GH Beren am Freitag, 07.12.2018 ein. Wir freuen uns auf Euer Kommen.



Die Viehzuchtgenossenschaft Oberzeiring sucht für die Wildalm in Pusterwald einen **Hirten zur Behütung von Schafen**

**Bewirtschaftung der Hütte ist erwünscht**

Informationen bei Poier Peter  
0664 / 3611784

Freiwillige Feuerwehr Oberzeiring

## Einem einsatzreichen Sommer folgt ein „ruhiger“ Herbst

### Feuerwehrausflug Südtirol von 14.09.2018 – 16.09.2018:

Als Dankeschön für die Einsatzbereitschaft lud die FF Oberzeiring auch heuer wieder alle Kameradinnen und Kameraden mit Begleitung zu einem Feuerwehrausflug ein. Der diesjährige Ausflug führte uns in der Zeit von 14.09.2018 bis 16.09.2018 in das schöne Südtirol, genauer gesagt nach Bozen. Dort konnten wir im Südtiroler Archäologiemuseum den Ötzi, mitsamt seiner Kleidung und den Gegenständen, die er bei sich trug, bestaunen.

Ein weiteres Highlight bildete die Rundfahrt entlang der Südtiroler Weinstraße bis zum Wallfahrtsort Maria Weisenstein. Von der Anhöhe, auf der die Kapelle errichtet wurde, hat man einen wunderschönen Ausblick auf den Rosengarten, ein Bergmassiv in den Dolomiten. Eine Weinverkostung durfte selbstverständlich nicht fehlen.

Am letzten Tag besichtigten wir die Burg Sigmundskron, die schon im Bozner Bergsteigermarsch besungen wird, sowie das auf der Anlage errichtete Messner Mountain Museum. Neben der Geschichte des Alpinismus zeigt Reinhold Messner zahlreiche Skulpturen und Erinnerungsstücke verschiedenster Expeditionen.



### Übungen:

Die heurige Abschlussübung fand am 29.09.2018 im Hotel Silberhof in Oberzeiring statt, bei der insgesamt 5 Feuerwehren mit ca. 70 Personen teilnahmen. Übungsannahme war ein Zimmerbrand im 3. Stock. Unter Einsatz der Drehleiter der FF Judenburg konnte eine Menschenrettung vom Dach des Hotelgebäudes durchgeführt werden. Parallel dazu wurde ein Innen- und Außenlöschangriff unter Atemschutz beübt.

Wir möchten uns an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit mit den Nachbarfeuerwehren und der neuen Hotelführung des Optimamed Gesundheitsresorts Oberzeiring bedanken.

Am 06.10.2018 nahmen unsere Kameraden mit dem KLFA an der Abschnittsübung in Bretstein Teil. Simuliert wurde dabei ein Sägewerkbrand. Besonders spektakulär war die im Anschluss an die Übung durchgeführte Drohnenvorführung der FF Möderbrugg.

Um die unterschiedlichsten Einsätze bewältigen zu können, werden von uns nicht nur typische Brandszenarien beübt, sondern immer wieder auch technische Übungen abgehalten, so beispielsweise am 25.10.2018 gemeinsam mit der FF St. Stefan ob Leoben.

Die gemeinsamen Übungen mit ande-

ren Feuerwehren dienen nicht nur dem Wissens- und Erfahrungsaustausch, sondern vor allem auch der Kameradschaftspflege.



### Auszeichnungen:

Martin Kreuzer - der eben die Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen hat - und Sandro Neissl absolvierten am 22.09.2018 die Funkleistungsprüfung in Bronze. Wir gratulieren!

Am 20.10.2018 wurden insgesamt 37 Kameradinnen und Kameraden vom Land Steiermark mit der Katastrophenhilfsmedaille in Silber bzw. Bronze für ihren Einsatz im Jahr 2017 ausgezeichnet.

Eine Auszeichnung der besonderen Art durfte unser Kamerad ABI a.D. Alois Mayer entgegennehmen, dem das große Verdienstkreuz in Gold verliehen wurde.





## Freiwillige Feuerwehr St. Johann

In den letzten Monaten waren einige Einsätze zu bewältigen, das geht natürlich nicht ohne Übungen und ständiger Weiterbildung. Aber auch die körperliche Fitness ist gefragt, deshalb nahmen heuer wieder 8 Kameraden beim österreichische Sport- und Turnabzeichen teil, welches die FF St. Johann bereits zum 29. Mal abhielt.

Beim Wandertag auf den imposanten Admonter Kaibling wurde die Kameradschaft gestärkt, wobei der eine oder andere Muskelkater nicht ausblieb.

Unser Stand am Kirtag in St. Johann mit Maibaumumschneiden fand guten Anklang und war gut besucht. Das dabei der Maibaum nicht von uns um ge-

schnitten wurde, machte den Tag noch spannender.



Unser neuer OBI Anton Hübler hat seine Kommandantenprüfung bestanden, was auch gefeiert wurde – nochmals

Gratulation von allen Kameraden zu dieser Spitzenleistung!

**Das Friedenslicht wird wie gewohnt am 24.12. ab 12:00 Uhr beim Rüsthaus verteilt.** Die Kameraden der FF St. Johann am Tauern wünschen eine besinnliche Adventzeit und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr.

Österreichweiter zukunftsorientierter Interessensverband Bezirksgruppe Murtal

## Grillnachmittag im Adelwöhrerhof

Getreu nach unserem Motto „gemeinsam statt einsam“ fand unser heuriger Grillnachmittag im idyllischen Adelwöhrerhof in Möderbrugg statt.

Bei strahlend schönem Wetter haben wir unsere Kaffeejause im Freien, umgeben vom saftigen Grün der Wiesen, genossen.

Leider war uns der Wettergott nicht gut gesonnen, denn während der Grillgeruch bereits unsere Nasen kitzelte und unseren Appetit aufs Essen anregte, zogen über dem Schneeberg dunkle Wolken auf. Innerhalb kürzester Zeit gab

es ein heftiges Gewitter mit Hagel, das uns in das Innere des Adelwöhrerhofes flüchten ließ.

Jedoch verdarben uns weder das Wetter noch die Verzögerung beim Grillen die gute Laune, es wurde gelacht, gescherzt und gesungen. Denn die Musikanten Karl und Hubert begleiteten uns den ganzen Nachmittag mit ihren Liedern und sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Man spürte, dass sich unsere Teilnehmer sehr wohl fühlten.

Wir haben nicht nur das leibliche Wohl und die gute Stimmung genossen, son-

dern wir erfuhren Interessantes über den Biobauernhof und seine Tiere, die für Therapiezwecke ausgebildet sind. Das Ehepaar Hans und Petra Steiner führt neben dem Biohof auch ein Seniorenzentrum für 14 Personen. Die ausgebildeten Tiere kommen sowohl bei ihren eigenen BewohnerInnen als auch bei BesucherInnen von anderen Seniorenzentren zum Einsatz. Aber auch Kindern wird der Umgang mit Tieren für Therapiezwecke näher gebracht.

Aber die idyllischste Umgebung, das köstlichste Essen, die beste Musik wäre ohne ihr Kommen, ohne ihre gute Laune, nichts, denn nur durch Sie wurde unser Grillnachmittag zum vollen Erfolg.

Wir freuen uns bereits auf das nächste gesellige Zusammensein bis zu unserem Wiedersehen alles Gute und eine schöne Zeit



Ihre  
Annemarie Kaiser OM Stv

Eine kulinarische Reise durch das Pölstal:

## Frisch gekocht im Landhotel Timmerer

Das Landhotel – Restaurant Timmerer, ist ein Familienbetrieb, für den das Wohl der Gäste seit jeher an erster Stelle steht. Bereits seit mehr als 100 Jahren wird hier gekocht, getrunken und genächtigt. Seit 1992 wird der Familienbetrieb schon in der dritten Generation von Sylvia und Gerald Timmerer geführt. Im Jahre 2008 wurde zum ersten Mal im großen Stil erweitert und renoviert. 10 Jahre später wird nun nach den Plänen des Linzer Architekten Harald Gruber das beliebte Landhotel auch ein Seminarhotel. Momentan befindet sich der Um- und Zubau in dem das Hotel 6 neue Zimmer, einen Seminarraum und eine Saunalandschaft dazu gewonnen hat, in der Endphase!

Das Landhotel verfügt über 15 Doppel- und 2 Einzelzimmer, sowie 2 Ferienwohnungen für bis zu 7 Personen und über eine „Morgensonnensuite“ für max. 4 Personen.

Das Restaurant des Hauses ist seit 1. Mai gänzlich rauchfrei und verfügt über viele verschiedene Räumlichkeiten um große und kleine Feste zu feiern. Unsere große „Sonnenterrasse“ mit



über 50 Sitzplätzen lädt zum Verweilen ein, während unsere kleinen Gäste auf unserem Kinderspielplatz toben und spielen können. Sowohl Motorradfahrer als auch Familien mit Kind und Hund sind bei uns gern gesehene Gäste!

Die Speisekarte reicht von unterschiedlichen Pizzasorten – alle natürlich auch zum Mitnehmen – über das steirische Backhendl bis hin zum „Murtales Tellerfleisch vom Styria Beef“.

Die hauseigene Kapelle ist ein ganz besonderes Schmuckstück unseres Landhotels. Die kleine Lourdes-Grotte, die 1907 gebaut wurde, befindet sich direkt

### Empfehlung des Hauses:

## Steirisches Backhendl

### Zutaten:

Steirisches Landhendl, Brösel, Ei, Mehl, Salz



neben unserm Landhotel. Die schlichte Kapelle mit ihrem katzensilber besetzten Altar ist ganztägig geöffnet und ein idealer Ort für Taufen, Hochzeiten, Jubiläen und andere Feierlichkeiten. Bereits in dritter Generation bewirten wir mit Freude und Liebe unsere Gäste. Deshalb können wir mit Stolz behaupten ein Traditionsbetrieb zu sein.

### **Info-Box:**

#### **Landhotel Timmerer**

Sylvia u. Gerald Timmerer  
Hauptstraße 53, 8763 Pölstal  
Tel.: +43 (0) 3571 2224

E-Mail: [office@landhotel-timmerer.at](mailto:office@landhotel-timmerer.at)

#### **Öffnungszeiten:**

**Restaurant:** 10:00–23:00 Uhr

Küche: 11 – 14:30 Uhr/17 – 21 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage  
durchgehend warme Küche.



**Pizza:** MI – SO von 11 – 14 Uhr  
und 17 – 21 Uhr



# Erfolgreiche Herbstsaison des USV „TAUERNWIND“ Oberzeiring

Nach dem gesicherten Klassenerhalt in der Saison 2017/2018 in der Gebietsliga Mur stellte Trainer Karl-Heinz Freisl im Sommer 2018 nach 3 ereignisreichen, aber erfolgreichen Jahren (Abstieg aus Gebietsliga Mur 2015/2016, Meistertitel 1.Klasse Mur/Mürz A 2016/2017, Klassenerhalt Gebietsliga Mur 2017/2018) sein Amt zur Verfügung.

Das Zepter übernahm mit Cicero Aparecido De Almeida, genannt „Cicero“, ein alter Bekannter. Der gebürtige Brasilianer sammelte als Profifußballer in der Schweiz und Österreich Erfahrung und war bereits als Spieler beim USV Oberzeiring tätig.

Als Saisonziel wurde ein Platz im gesicherten Mittelfeld ausgegeben. Und dieses Ziel wurde von der Mannschaft im Herbstdurchgang vorerst souverän erreicht. Mit 6 Siegen, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen belegt der USV den 5. Tabellenrang und hat damit nur 2 Punkte Rückstand auf den 2. Platz, der möglicherweise den Einzug in die Aufstiegsrelegation bedeuten würde. Auf Herbstmeister SV Lobmingtal fehlen schon satte 10 Punkte. Bester Torschütze der laufenden Saison ist mit 8 Treffern Gernot Pirker.



*Pirker Gernot ist Torgarant der Herbstsaison*

Nun geht es in die Winterpause und mit einer guten Mischung aus Alt und Jung sollte das Erreichen des Saisonziels absolut möglich sein. Vielleicht ist man aber auch für die eine oder andere Überraschung gut.

Das erste Heimspiel im Frühjahr findet am Samstag, dem 06.04.2019 um 15:00 Uhr gegen TUS St.Peter/Kbg. II am "Habering-Sportplatz Oberzeiring statt!

## Bericht Jugend U9:

Rund um das Trainerteam Wilding Lukas und Gruber Steffi konnte die U 9 Mannschaft des USV Oberzeiring im Herbst dieses Jahres erstmals bei insgesamt 7 Turnieren ihr Fußballtalent unter Beweis stellen. Der Ehrgeiz und der Lernwille ist



bei den jungen Talenten unglaublich groß und so konnten schon nach einigen Spielen die ersten ansehnlichen Erfolge verbucht werden: Als Belohnung dafür gab es von Seiten der RB AICHFELD einen tollen Ausflug zum Schlagerspiel SK Sturm Graz gegen RB Salzburg.

Die U 9 Mannschaft des USV Oberzeiring mit Jugendleiter Köck Gerhard und dem Trainerteam Wilding Lukas und Gruber Steffi



*Die U 9 Mannschaft des USV Oberzeiring mit Trainerteam u JL Köck Gerhard beim Turnier in Pöls*

## Die 3 Unschlagbaren – GUT HOLZ



*Auch beim diesjährigen ÖKB – Bezirkskegeln in Aichdorf konnten unsere 3 Damen wieder ihren 1. Platz aus dem Vorjahr verteidigen. Veronika Mayer, Maria Jandrisits, Erika Mayer. Der ÖKB – St. Johann am Tauern gratuliert den Gewinnerinnen!*

### An alle Firmen und Gewerbetreibenden!

Ab sofort können Stellenausschreibungen von örtlichen Firmen und Gewerbetreibenden in der Gemeindezeitung eingeschaltet werden.

**Die Einschaltung ist ausnahmslos für Stellenausschreibungen!**

## Hubertusfeier in St. Johann/Tauern



Der 3. November ist der Namenstag des Heiligen Hubertus, des Schutzpatrons der Jäger. Rund um diesen Tag wird landauf, landab gefeiert, um für die Erfolge des vorangegangenen Jagdjahres zu danken. Und so fand am Freitag, 9.11.2018, auch in St. Johann/Tauern die nun schon traditionelle Hubertusfeier statt. Nachdem in den jeweiligen Revieren Ansitzjagden stattgefunden hatten, traf man sich um 18:30 Uhr vor dem Begegnungszentrum, wo mit Glühwein angestoßen und Jagderlebnisse ausgetauscht wurden. Um 19 Uhr wurde schließlich die Strecke, dieses Mal bestehend aus einem Hirsch der Klasse III, einem Reh und einem Hasen, von Ortsstellenleiter Hubert FRITZ abgenommen, von der Jagdhornbläsergruppe Triebental mit den entsprechenden Signalen verblasen und von Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann gesegnet. Ein ganz besonderes Highlight der diesjäh-

rigen Hubertusfeier war die Tatsache, dass der Hirsch der Klasse III der erste Hirsch war, der von dieser Jägerin erlegt wurde. Daher wurde sie von Hegemeister Josef Spach auf traditionelle Art und Weise zur „waidgerechten Hirschjägerin“ geschlagen. Ein Erlebnis, das zu beobachten auch für erfahrene Jäger und Jägerinnen etwas ganz Besonderes ist! Daraufhin wurde in der Pfarrkirche St. Johann/Tauern die Hubertusmesse gefeiert. Damen aus den Reihen der Jägerschaft waren für die Lesung und die Fürbitten zuständig, die Jagdhornbläsergruppe Triebental umrahmte den Gottesdienst musikalisch. Im Anschluss lud die Jägerschaft St. Johann/Tauern noch zu einem Schüsseltrieb ins Gasthaus Kirchenwirt ein. Bei Wildragout mit Knödeln und dem einen oder anderen Gläschen Wein saß man noch bis in die frühen Morgenstunden zusammen und wurden Jagdgeschichten erzählt.



## Jagdgebiet Bretstein

Jagdgesellschaft und Jagdschutzverein haben am 3. November 2018 zu einer Hubertusfeier mit anschließender Hubertusmesse geladen.

Nach einem morgendlichen Ansitz konnte Franz Lernpaß einigen Jägern den Beutebruch überreichen.

Unter anderem dem ältesten Jäger Othmar Mayerl und dem jüngsten Philipp Lernpaß, wobei Philipp auch zum Jäger geschlagen wurde.

Die Hubertusmesse wurde von Pfarrer Mag. Heimo Schäfmann zelebriert.

Wobei die grandiose Predigt wieder jedes Jägerherz höher schlagen ließ.

Beim gemeinsamen Schüsseltrieb wurde der neue Zaun um die Hubertuskapelle begutachtet. Danke an Gerhard Lernpaß für die Organisation und auch allen Mitarbeitern und Helfern für die Arbeit.

Ein herzlicher Dank gilt Herrn Erwin Fraiß für die Bezahlung des Zaunes.

Waidmannsdank  
Obmann Franz Lernpaß





# Volksschule Oberzeiring

## Welttierschutztag

Anlässlich des Welttierschutztages wurde viel über Tierschutz und die richtige Tierhaltung gesprochen. Außerdem lernten die Kinder einige Tierarten näher kennen. Ein besonderes Highlight waren die Besuche eines Hamsters, Chihuahua und Therapiehundes. Voller Begeisterung führten die Kinder einige Übungen mit dem Therapiehund durch und erfuhren viel über seine Einsatzmöglichkeiten.

## Bläserklasse

Mit Oktober startete in der Volksschule Oberzeiring bereits zum dritten Mal das Projekt „Bläserklasse“. Jeden Montag spielen die Kinder der dritten und vierten Schulstufe in Kleingruppen diverse Blasmusikinstrumente. Das Er-

lernte wird von den Musikanten schon zu Weihnachten und auch zum Schulschlussfest mit einer Aufführung präsentiert. Neben erster Notenlehre und dem Musizieren stehen vor allem die Gemeinschaft und der Spaß im Vordergrund.

## Abenteuer Erzberg

Lange in Erinnerung wird den Kindern bestimmt der diesjährige gemeinsame Schulausflug nach Eisenerz auf den Erzberg bleiben. Nach einer lustigen Fahrt mit dem größten Taxi der Welt, dem Hauly, brachte uns ein Zug in den Stollen, wo wir uns den Untertagebau genau anschauten. Die Kinder zeigten sich fasziniert von den altertümlichen Maschinen und der ehemaligen Arbeit im Bergbau.



## Neue Mittelschule Oberzeiring



### Autorenlesung mit Walter Thorwartl

Die Mädchen und Buben der 1. und 2. Klassen durften am 24. Oktober eintauchen in die Fantasiewelt des Buches „Engelraub“. Konzentriert und aufmerksam folgten sie den geheimnisvollen, spannenden Gedanken des Autors. Im Anschluss an die Lesung zeigten die Schülerinnen und Schüler ihr Interesse durch zahlreiche intelligente Fragen. Zur Freude der Kinder signierte Walter Thorwartl jedes gekaufte Buch mit einer persönlichen Widmung. Dadurch wird das Buch für seinen Besitzer zu etwas Besonderem und motiviert zusätzlich zum Lesen.

*Aurelia Lerchbacher*



### „Reich ist nicht, wer viel besitzt, sondern reich ist, wer viel gibt“, Pfarrer Heimo Schäfmann.

Am Samstag, dem 6. Oktober 2018, gestaltete der Schulchor der NMS Oberzeiring unter der Leitung von Frau Christa Spiegel bereits zum 6. Mal die Franziskusmesse in der Seelsorgestelle in Möderbrugg. Der schwungvolle Gesang lässt erahnen, mit wie viel Elan der Hl.

Franziskus damals die Kirche von unten her erneuert und verändert hat. Seine Impulse sind aktueller denn je. Themen wie „Bewahrung der Schöpfung“ und „Nachhaltigkeit“ haben wir alle wahr und ernst zu nehmen. Die Schülerinnen und Schüler haben mit ihrem Mitwirken alle Mitfeiernden reich beschenkt. Außerdem haben die Mädchen der 4a mit Frau Brandstätter die Sonnengesangsfenster in der Seelsorgestelle wieder ausgebessert und erneuert. Ja, reich ist, wer viel gibt: In diesem Falle haben die Jugendlichen u. a. in ihrer Freizeit viel geleistet.

*Christa Spiegel*



### Wie funktioniert eine Firma?

Unserer Schule ist es ein Anliegen, die Schülerinnen und Schüler auf das Berufsleben vorzubereiten. Im autonomen Freigegegenstand „Fit fürs Leben“ stehen die Zusammenarbeit mit Betrieben und der Umgang mit Geld im Vordergrund.

Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse erhalten durch Schnuppern Einblicke in die Berufswelt. Derzeit führen wir mit der Firma Steirerpack ein Projekt durch. Die Schülerinnen und Schüler sollen anhand eines selbst entworfenen Objektes einen passenden Werbeslogan für das Produkt Wellpappe kreieren. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Jahresprojekt „Wie funktioniert eine Firma?“ Dazu gründen unserer Schülerinnen und Schüler eine eigene Firma. An zwei Tage in der Woche werden im selbst verwalteten Schulshop Jause und Schulartikel angeboten. Einkauf, Verkauf und Abrechnung werden von den Mädchen und Burschen durchgeführt.

*Elisabeth Lernpaß*



### „Haben Sie Wien schon bei Nacht geseh'n? Haben Sie das schon erlebt?“

Die Schülerinnen und Schüler der 4a der NMS Oberzeiring können diese Frage mit „Ja“ beantworten, denn sie und ihre Begleitlehrerinnen Fr. Brandstätter und Fr. Spiegel waren vom 8. bis 12. Oktober 2018 in ihrer Bundeshauptstadt

unterwegs und haben das abwechslungsreiche Programm bei strahlendem Herbstwetter sehr genossen. Der Stephansdom, das Haus des Meeres, das Haus der Musik, die Karlskirche, das Schloss Schönbrunn, das 5-D-Kino und vieles mehr wird uns wohl sehr lange in Erinnerung bleiben. Wie gewohnt zeigten sich „unsere“ Schülerinnen und Schüler von ihrer besten Seite und waren ob ihrer Höflichkeit und Aufmerksamkeit überall gerne gesehen. Die Wienwoche ist schon etwas ganz Besonderes.

*Christa Spiegel*



### The First European Paper Bag Day

Im Rahmen des Biologieunterrichtes zum Thema „Wald“ führten die Schülerinnen und Schüler der 2a-Klasse anlässlich des „First European Paper Bag Days“ eine „coole“ Aktion durch. Sie setzten sich an diesem Tag, dem 18. Oktober 2018, auch in der Öffentlichkeit Papiersäcke auf. Mit diesem „Hingucker“ machten sie auf die Bedeutung des Klimaschutzes aufmerksam.

*Christa Mühlbacher*

### Herzliche Einladung zur „Vorweihnachtlichen Feierstunde“

am 19. Dezember 2018  
um 19.00 Uhr im Turnsaal

der NMS Oberzeiring und zum  
„Tag der offenen Schultür“  
mit Neueröffnung der  
Schulbücherei und Schulführung  
am 15. Februar 2019  
um 10.00 Uhr

## 3. Pölstaler Mannschaftsschießen

Von 25.-27.10.2018 fand im Schützenverein 1582 Oberzeiring das 3. Pölstaler Firmen-, Vereins- und Familienmannschaftsschießen statt.

53 Mannschaften zu je 4 Personen haben ihr Glück versucht, dem Mittelwert von allen teilnehmenden Teams nahe zu kommen und somit den Wanderpokal oder einen der zahlreichen Sachpreise zu gewinnen. Wir sind sehr stolz darauf, dass dieser Bewerb von Menschen aller Altersklassen des gesamten Pölstales besucht wird, so war der jüngste Teilnehmer 6 Jahre und der älteste 88 Jahre alt.

Für besondere Erheiterung sorgten die diesjährigen Gewinner: sie waren die letzte Mannschaft, die ihre Nennung abgaben und noch nie zuvor im Schützenverein, ihre Schießfertigkeiten geprüft hatten. Und genau das macht diesen Bewerb zu etwas Besonderem! Das Team „Die Stockschützen“ mit Pally Sophie und Wolfgang bzw. Kobald Grete und Anton kamen dem Mittelwert aller Teams (357 Ringe/Team bzw. 89,2/ Schütze) am nächsten und dürfen sich nun bis zur Titelverteidigung über den Wanderpokal freuen.

Auf Platz 2 mit nur 0,5 Ringen Abstand landeten „3 Engel für Sepp“ mit Steiner Sandra, Birgit und Josef, bzw. Gruber-Steiner Daniela.

Am dritten Platz (1,9 Ringe Abstand) konnte sich die Mannschaft des „GH Pollhammer“ aus Weißkirchen mit Pollhammer Manfred, Muhrer Manfred, sowie Raffler Edmund und Gerhard einreihen.

Den Trostpreis mit der größten Abweichung vom Mittelwert erhielt das Team „Sägewerk Göttfried“ aus St. Peter mit Göttfried Evelyn, Alfred, Philipp und Alexander.

Damit nicht nur taktiert wird und auch die geübteren Schützen einen Anreiz haben, wird den besten Einzelschützen ebenfalls ein Preis verliehen.

Beste Dame mit 102,8 Ringen wurde Sophie Felfer und bester Herr mit 103,8 Ringen Michael Felfer.

Ein riesengroßer Dank gebührt allen Personen und Betrieben, die Preise für unsere Siegerehrung gespendet haben, sowie dem Musikverein Oberzeiring für die Bereitstellung des Proberaumes!

Mit Schützengruß!  
OSM Michael Felfer



## Tourismusverband Region Pölstal

Wieder ist es soweit, das Jahr neigt sich dem Ende zu und es ist an der Zeit dieses Jahr Revue passieren zu lassen. Erfolgreich starteten wir bei der Ferienmesse in Wien mit einem einheitlichen Messestand in das neue Tourismusjahr. Gleich darauf feierte das größte Schneeschuhfestivals Österreichs Premiere in unserer Region. Vom 18.-27. Januar 2019 findet das Festival „aufSCHNEESCHUHwandern“ nun zum zweiten Mal in der Region Murtal statt. Bereits im Winter 2018 begeisterte das „aufSCHNEESCHUHwandern“ zahlreiche Interessierte von Nah und Fern, die an Wanderungen, Vorträgen und Workshops rund ums Schneeschuhwandern im Murtal teilgenommen haben. Unter der Initiative der Firma WEGES und in Zusammenarbeit der Tourismusverbände des Bezirks wurde damals der Startschuss zur größten Schneeschuh-Veranstaltung Österreichs gegeben. Mit ca. 1000 Besuchern war die Festivalpremiere ein großer Erfolg, sowie ein wichtiger Meilenstein zur Etablierung des Murtals als Schneeschuh-Region.

Im Winter 2019 färbt sich der gesamte Bezirk Murtal erneut schneeschuh-pink. Die „Region Murtal – Herzklopfen spüren“, Arbeitsgemeinschaft der 9 Murtaler Tourismusverbände, und die Firma WEGES haben das nächste Fes-

tivalprogramm bereits geplant: Mit rund 30 Veranstaltungen dreht sich beim aufSCHNEESCHUHwandern alles um Gaude, G'scheit und G'sund mit Schneeschuhwandern. Zahlreiche Schneeschuhtouren führen in die winterliche Bergwelt von Seetaler und Seckauer Alpen, Glein- und Stubalpe, Wölzer und Rottenmanner Tauern. Interessante Vorträge und Workshops informieren näher über das Schneeschuhwandern sowie Wintersportthemen allgemein. Als spezielle Highlights gibt es die Möglichkeit, selbst einen Schneeschuh zu bauen, sowie in einer Jurte mitten in der Winterlandschaft zu übernachten.

Beginnend mit der feierlichen Eröffnung und einem Vortrag zu Schneeschuh-Winterimpressionen in Knittelfeld, über Schneeschuhschnupper-Veranstaltungen auf der Sabathyhütte und in Hohentauern, bietet das Festival die Möglichkeit den Bezirk Murtal mit Schneeschuhen zu erwandern. Das Festival endet mit einem speziellen Event für Schneeschuhgruppen – dem unvergleichlichen Schneeschuh-Gaude-Lauf am Red Bull Ring in Spielberg. In der Region Pölstal werden im Rahmen des Festivals dabei folgende Veranstaltungen vom Tourismusverband Pölstal durchgeführt:



### Region Pölstal

- Medium Schneeschuhtour, 23.01.19 – Wanderung zum Eisenbeutel, Treffpunkt 9.00 Uhr, GH Kirchenwirt Pölstal/St. Johann am Tauern
- Notfall – Was nun? – 24.01.19- Workshop mit Klemens Fraunbaum, Treffpunkt 9.00 Uhr Landhotel Timmerer Pölstal/ Möderbrugg
- Das 1 x 1 des Schneeschuhwanderns – 25.01.19 Small Tour für Anfänger, Treffpunkt 9.00 Uhr GH Beren Pölstal/ Bretstein
- Das 2 x 2 des Schneeschuhwanderns – 26.01.19 Medium Wanderung zum Wildalm mit Bergführer Herbert Raffalt, Treffpunkt 9.00 Goldwaschanlage Pusterwald

[www.aufschneeschuhwandern.at](http://www.aufschneeschuhwandern.at)  
<https://www.facebook.com/aufschneeschuhwandern/>

Im März fand dann die alljährliche Vollversammlung im GH Kirchenwirt in der Gde. Pölstal/ St. Johann am Tauern statt. Weiters besuchten wir im April den Steiermark Frühling in Wien.

Neben der umfangreichen Büroarbeit wurden unsere Prospekte wieder überarbeitet, aktualisiert und neu gedruckt – Pölstal Imageprospekt, Pölstaler Zimmerverzeichnis & Kulinarium sowie ein neues Pölstaler Winter Kinderbüchlein. Über den Sommer besuchten wir unsere Beherberger persönlich und veranstalteten eine Pressekonferenz bei der Hofschänke Haigl. Zeitintensiv gestaltet sich das Projekt „einheitliche Wanderwegebeschilderung“, das sich schon



über einen längeren Zeitraum zieht. Im Sommer 2018 wurde die Beschilderung abgeschlossen. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden.

Die Tourismusverbände des Bezirkes Murtal haben sich entschlossen, in Zukunft viel stärker zusammenzuarbeiten und mit einem gemeinsamen Markenauftritt und zahlreichen Gemeinschaftsprojekten ihre Ressourcen zu bündeln. Gerade im Tourismus wird es immer wichtiger, stark nach außen aufzutreten, ob am nationalen oder internationalen Markt. Um wahrgenommen zu werden, ist es besonders wichtig in größeren Einheiten aufzutreten, denn gerade für Gäste existieren Gebiets- oder Ortsgrenzen nicht, nur die Angebotsvielfalt steht im Mittelpunkt! Daher haben sich die Tourismusverbände des Bezirkes entschlossen, ihre Kräfte zu bündeln und unterstützt durch ein För-

derprojekt aus Mitteln nach dem steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes zahlreiche Projekte rund um das Thema Tourismusentwicklung umzusetzen.

Themen die die Region in den nächsten Monaten besonders in den Mittelpunkt stellen, sind das flächendeckende Angebot für Gäste zum Kernthema Wandern, die Bündelung und Vermarktung der Kulturschätze der Region, die Gruppenangebote und die saisonalen Schwerpunktsetzungen mit ganz besonderen Angeboten wie das Schneeschuhwandern, Advent- und Winterangebote.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest, viel Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2019. Herzliche Grüße aus dem Tourismusbüro Region Pölstal

Sonja Hubmann, Bianca Poier, Gabriele Tschmuck und Annette Strasser

## USV Bretstein



Der USV Bretstein veranstaltete heuer bereits zum 12. Mal das Kids-Camp in den Sommerferien. Wir konnten sehr viele Kinder aus unsere Großgemeinde Pölstal bei uns in Bretstein begrüßen. Die größeren Kinder trainierten eifrig jeden Freitag im Gletscherstadion Bretstein mit ihren Trainern Jürgen Prodingner und Günther Spiegel. Unsere

Minis-Gruppe wurde heuer wieder von unseren Kids-Camp Trainerinnen Laura Klingsbigl und Larissa Lerchbacher bestens gecoacht. Zum Abschluss wurde gegrillt und für die Kids gab es eine Kinderdisco von MV Bretstein. Der USV Bretstein bedankt sich bei den Eltern für das Vertrauen und den "Taxidienst" nach Bretstein.

**Der Verein Kinderschilift Pölstal sucht für die kommende Wintersaison 2018/19 noch einen**

**Pächter für's Hütterl**

Nähere Informationen bei Andreas Fritz, Tel. 0664/5792529

## 1. Stocksport-Stadl-Turnier des Pensionistenverbandes Möderbrugg

Am Mittwoch, dem 12. September 2018 veranstaltete der Pensionistenverband Möderbrugg sein 1. Stocksport-Stadl-Turnier in St. Oswald. Bei herrlichem Wetter nahmen 15 Mannschaften am Turnier teil. Mit großem sportlichen Einsatz, viel Ehrgeiz, aber auch Spaß waren alle Schützen mit dabei. Der Olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“ stand voll im Mittelpunkt. Bei den Damen siegte die Ortsgruppe Möderbrugg und bei den Herren erreichte die Ortsgruppe Weißkirchen die höchste Punktezahl. Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, denn durch ihre Großzügigkeit konnten wir allen Mannschaften einen Preis überreichen.



Ortsgruppe Möderbrugg



Ortsgruppe Weißkirchen

## Grill-Tag

Einen wunderschönen Tag verbrachten wir am 19. September 2018 auf der „Schloßhütte“ im Bärntal. Die SPÖ-Fraktion der Gemeinde hatte uns zu einem Grill-Tag eingeladen. Ca. 30 Personen wanderten zur Schloßhütte. Dort wurden wir mit gutem Essen und Trinken verwöhnt. Nochmals ein herzliches Dankeschön für die gemütlichen und schönen Stunden.

**GEMEINDE HOHENTAUERN – STELLENAUSSCHREIBUNG****K u n d m a c h u n g****Allgemeines:**

Die Gemeinde Hohentauern schreibt die Stelle eines/einer Gemeinde-Vertragsbediensteten für die allgemeine Verwaltung (Gemeindeamt) mit einem Beschäftigungsausmaß von 62,5% (25 Wochenstunden) aus, das sich nach Ablegung der Fachprüfung für Standesbeamte auf 75% (30 Wochenstunden) erhöht.

**Voraussichtlicher Einstellungstermin: 01.02.2019**

**Vorwiegender Aufgabenbereich:**

Meldeamt, Wahlen, Tourismusabgaben, Rechnungswesen, Gemeindezeitung, Bürgerservice und Soziales sowie sämtliche Sekretariats- und Verwaltungsarbeiten

**Aufnahmevoraussetzungen:**

- Kontaktfreudige Einstellung zur Bevölkerung unserer Gemeinde, Arbeitsfreudigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit, organisatorische Fähigkeiten und die Fähigkeit selbstständig zu arbeiten.
- Flexible Arbeitsweise sowie die Bereitschaft zu Arbeitsleistungen auch außerhalb der festgelegten Dienstzeiten und bei Veranstaltungen der Gemeinde
- Interesse und Bereitschaft zur fachspezifischen Weiterbildung. Die Absolvierung der Gemeindeverwaltungsschule und Ablegung der Dienstprüfung sowie der Fachprüfung für Standesbeamte ist erforderlich.
- Büropraxis, gute Kenntnisse im Umgang mit der EDV (Word, Excel, Power Point), Reife- oder Diplomprüfung oder adäquate einschlägige Berufserfahrung
- Für die Tätigkeit im Hoheitsbereich ist die österreichische Staatsbürgerschaft Voraussetzung, ebenso ein einwandfreies Vorleben und bei Männern der abgeleitete Präsenz- bzw. Zivildienst.
- BewerberInnen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Hohentauern werden bevorzugt.

**Lohngruppeneinstufung:**

Die Einstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeindevertragsbedienstetengesetzes, Entlohnungsschema I, Entlohnungsgruppe c, und einer Probezeit (aktuell für 62,5% Brutto Euro 1.132,38) zuzüglich Anrechnung von Vordienstzeiten)

**Bewerbungen:**

Sind schriftlich oder per e-mail unter Anschluss der üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Staatsbürgerschaftsnachweis, Abschlusszeugnisse, Arbeitszeugnisse) bis spätestens Freitag, 18. Jänner 2019 an das Gemeindeamt Hohentauern zu richten.

Für die Gemeinde Hohentauern:  
Der Bürgermeister:  
Heinz Wilding e.h.

**Aufruf der Ortsstelle  
des RK Hohentauern****Liebe Mitbürger  
und Mitbürgerinnen!**

Die Ortsstelle Hohentauern, die das gesamte Pölstal mit Seitentälern maßgeblich betreut, steht vor großen Personalproblemen.

Elf freiwillige Mitarbeiter/innen erfüllen derzeit die verantwortungsvolle Versorgungstätigkeit.

Aus verschiedenen Gründen wie Arbeitsplatzveränderung, Studium, Schule, Erreichen der Altersgrenze usw. sind uns leider einige Mitarbeiter abhanden gekommen.

Wir ersuchen daher dringend um personelle Unterstützung beiderlei Geschlechtes für den Dienst am Mitmenschen.

Jeder, der bereits selbst einmal in krankheits- oder unfallbedingter Notsituation war, weiß über die sehr reichhaltige Einrichtung des Roten Kreuzes Bescheid, welche „rund um die Uhr“ abrufbar ist.

Die Dienststelle in der Ortsstelle beruht gleich wie bei der Feuerwehr oder Bergrettung auf Freiwilligkeit. Dieser Dienst wird oft nur durch ein persönliches Erfolgserlebnis mitunter auch durch ein Danke oder Vergelt's Gott honoriert.

Wir stehen derzeit unmittelbar vor der Schließung der Ortsstelle, umso dringender bitten wir um personelle Unterstützung.

In der Hoffnung auf zahlreiche Freiwilligenmeldungen im Dienst einer „guten Sache“ verbleibe ich mit vorzüglicher Hochachtung.

MR Dr. Nikolaus Höfler  
Ortsstellenleiter

PS: Interessierte sollen sich bei einem oder einer Mitarbeiterin bzw. bei der Bezirksstelle Judenburg melden.

## Saisonrückblick – TC St. Johann

Wir dürfen heuer auf eine sehr erfolgreiche sowie ereignisreiche Saison 2018 zurückblicken.

### Wintercup 2017/18

Mit einer Herrenmannschaft spielte der TC St. Johann beim Wintercup in Judenburg Strettweg mit. Unsere Mannschaft konnte sich im guten Mittelfeld platzieren.

### Tenniscamp in Novigrad

Die Pfingstfeiertage genossen wir als Kurzurlaub mit Tennis am Meer.

### Pölstalmeisterschaften

Mit 32 Teilnehmern war der TC St. Johann bei den vom ASKÖ Pöls organisierten Pölstalmeisterschaften sehr erfolgreich.

**Ergebnisse – 1. Plätze, Einzel:** Julia Hubmann, Marie Hubmann, Larissa

Schöttel, Gerhard Gruber, Jonas Hubmann. **Doppel:** Simone Hubmann/Julia Hubmann, Julia Hubmann/Thomas Felber, Maxi Eberdorfer/Moritz Felber.

**2. Plätze, Einzel:** Patrick Gruber. **Doppel:** Petra Gruber/Martin Gruber, Judith Eberdorfer/Patrick Gruber. **3. Plätze, Einzel:** Simone Hubmann, Viktoria Strasser, Leonie Straßmaier, Annemarie Pfeiffenberger, Maxi Eberdorfer, Mateo Schöttel, Peter Stuhlpfarrer. **Doppel:** Irmgard Habenbacher/Gerhard Gruber

### Jugendtraining

23 Kinder und Jugendliche trafen sich in den Sommerferien auch heuer wieder regelmäßig mit viel Einsatz und großer Freude zum Training mit ihren Übungsleitern Irmgard Habenbacher und Gerhard Gruber.



### Vereinsmeisterschaften

Für spannende Spiele und große Begeisterung sorgten die im Damen/Herren - Doppel und Mixed- Modus durchgeführten Matches.

### Wir gratulieren allen Siegern!

**Kinderbewerbe:** Sabine Stuhlpfarrer, Vanessa Schwarz, Julian Lanz. **Jugendbewerbe:** Sabine Eberdorfer, Maxi Eberdorfer. **Doppel/Damen:** Sieger – Simone Hubmann/Annemarie Pfeiffenberger. **Doppel/Herren:** Sieger – Lukas Kandler/Franz Gruber. **Mixed A: Sieger:** Leonie Straßmaier/Martin Gruber. **Mixed B:** Sieger – Julia Hubmann/ Patrick Gruber

### ATP Herrenturnier in Wien

Zum Ende der Tennissaison wurde eine Fahrt zum ATP Turnier in Wien organisiert, wo wir den Tennisprofis auf die Schläger schauen konnten.



# WAS IST LOS IM PÖLSTAL?

15.12.2018	Pfarre, Jagdgesellschaft & Kulturverein Bretstein	Bretsteiner Jagdadvent, Gasthof Beren	Bretstein
15.12.2018	Pensionistenverband Möderbrugg, 14:00 Uhr	Weihnachtsfeier im Mehrzwecksaal	Möderbrugg
20.12.2018	Musikschule Fohnsdorf, 18:00 Uhr	Weihnachtliche Vorspielstunde, Mehrzwecksaal	Möderbrugg
31.12.2018	Silvesterdinner und Party mit Feuerwerk	Alpenhotel Lanz Tischreservierungen erbeten: 03618/347	Alpenhotel Lanz
01.01.2019	Musikverein St. Oswald-Möderbrugg	Neujahrskonzert im Mehrzwecksaal	Möderbrugg
05.01.2019	19:00 Uhr	Wunschkonzert im Festsaal	Knappenkapelle Hohentauern
12.01.2019	Freiwillige Feuerwehr Möderbrugg, 19:00 Uhr	Feuerwehrball im Mehrzwecksaal	Möderbrugg
19.01.2019	Landjugend Oberzeiring, 19:00 Uhr	Bauernball in der NMS Oberzeiring	Oberzeiring
20.01.2019	ab Bergerhube um 9:00 Uhr	Schneeschuhwanderung zur Moaralm	Tourismusverband Hohentauern
22.01.2019	um 17:00 Uhr	Schneeschuhrodeln - Vollmondtour zur Edelrautehütte	Tourismusverband Hohentauern
23.01.2019	Tourismusverband Region Pölstal, 09:00 Uhr	Schneeschuhwanderung zum Eisenbeutel, Treffpunkt GH Kirchenwirt	St. Johann/T.
24.01.2019	Tourismusverband Region Pölstal, 09:00 Uhr	Workshop „Notfall - was nun?“ mit Klemens Frauenbaum, MSc Landhotel Timmerer	Möderbrugg
25.01.2019	Tourismusverband Region Pölstal, 09:00 Uhr	„Das 1 x 1 des Schneeschuhwanderns“ - Workshop für Anfänger, GH Beren	Bretstein
25.01.2019	Tourismusverband Region Pölstal, 14:00 Uhr	„G'mütlich g'wandert und g'schlafn“, Schneeschuhwanderung mit Jurtenübernachtung, Treffpunkt GH Kirchenwirt St. Oswald	St. Oswald
26.01.2019	Tourismusverband Region Pölstal, 09:00 Uhr	„Das 2 x 2 des Schneeschuhwanderns“, Schneeschuhwanderung zur Wildalm, Treffpunkt Goldwaschanlage Pusterwald	Pusterwald
26.01.2019	Freiwillige Feuerwehr Möderbrugg, 13:00 Uhr	Vereinmoarschaftseisstockschießen	Möderbrugg
26.01.2019	Landjugend Oberzeiring	Vereinseistockschießen beim GH Trattenwirt	Oberzeiring
26.01.2019	09:00 Uhr	Schneeschuhschnuppern für Familien, Alpenhotel Lanz	Tourismusverband Hohentauern
06.02.2019	THEO Oberzeiring, 20:00 Uhr	Premiere „Draußen vor der Tür“ von Wolfgang Borchert	Oberzeiring
09.02.2019	ab 10:00 Uhr	Landeswinterspiele der Steirischen Bergrettung, am Abend Bergrettungsball Festsaal	Bergrettung, Ortsstelle Hohentauern
17.02.2019	ab 09:00 Uhr	Mineralienbörse, Festsaal	ARGE Bergbaue Sunk
23.02.2019	Landjugend Bretstein, 20:00 Uhr	Maskenball, GH Beren	Bretstein
02.03.2019	Marktgemeinde Pölstal, 13.00 Uhr	Großer Faschingsumzug	Möderbrugg
04.03.2019	Rosenmontagball	Gasthof Kirchenwirt Fam. Holzmann-Pripfl	St. Oswald
09.03.2019	Theaterrunde St. Oswald-Möderbrugg, 19:30 Uhr	Theateraufführung im Mehrzwecksaal	Möderbrugg
10.03.2019	Theaterrunde St. Oswald-Möderbrugg, 14:00 Uhr	Theateraufführung im Mehrzwecksaal	Möderbrugg
10.03.2019	Sparverein Bretstein	4-er Preisschnapsen, GH Beren	Bretstein
15.03.2019	Theaterrunde St. Oswald-Möderbrugg, 19:30 Uhr	Theateraufführung im Mehrzwecksaal	Möderbrugg
16.03.2019	Theaterrunde St. Oswald-Möderbrugg, 19:30 Uhr	Theateraufführung im Mehrzwecksaal	Möderbrugg
23.03.2019	14:00 Uhr	Schiaßn und Stöckln, Alpenhotel Lanz	Alpenhotel Lanz u. Schützenrunde Hohentauern